



Wienburg, 27. August. Aus dem hier...

Magdeburg, 25. August. Im Vorort...

Halle, 26. Aug. In einem Milbenfeld...

Erfurt, 25. Aug. Ein Zeuge, der nach...

Neudietendorf bei Erfurt, 26. August.

Salva, 26. Aug. Im Infrarotteil...

Thale, 24. August. Die Hotelwirtschaft...

Selligenstadt, 27. Aug. In Worbis...

Wida, 24. Aug. Wassermangel herrscht...

Annaburg, 27. Aug. Ein schwerer...

Wienburg, 26. August. Ein beklagens-

war gestern mittag in seinen Garten...

Salzwedel, 26. August. In das hiesige...

Bier-Preise.

Halle, 26. August. Die hiesigen Brauereien...

Ballon Zeppelin III vom Volonteer nach Bitterfeld.

Merseburg, 28. August.

Wie bereits in voriger Nummer mitgeteilt...

Gegen 11 1/2 Uhr vormittags mußte in der...

Um 2 Uhr 10 Min. nachmittags stieg der...

Am 4 1/2 Uhr nachmittags wurde bei...

Abends gegen 8 Uhr trafen die Monteur...

fahren können?“, das war die große Frage...

Während dieser Vorbereitungen und Verhandlungen...

Ballon Zeppelin III vom Volonteer nach Bitterfeld.

Merseburg, 28. August.

Wie bereits in voriger Nummer mitgeteilt...

Gegen 11 1/2 Uhr vormittags mußte in der...

Um 2 Uhr 10 Min. nachmittags stieg der...

Am 4 1/2 Uhr nachmittags wurde bei...

Abends gegen 8 Uhr trafen die Monteur...

bisherigen Verlauf ist es, daß der neue...

Gunzenhausen, 27. Aug. Das Luftschiff...

Snogheim, 27. Aug. Der „Zeppelin III“...

Halle, 27. August. Graf Zeppelin war...

Bitterfeld, 27. Aug. Graf Zeppelin traf...

Leipzig, 28. August. Zeppelin III ist...

Bremden, 27. August.

Der Feldwebel Berger von der ersten...

Bernburg, 27. Aug. Tot mit einer Schußwunde...

Badapfeß, 26. August. Die Explosion in...

„Yenidze“



Spezialmarke: Salem-Aleikum-Cigaretten.

wurden 17 Personen schwer verletzt; einzelne Körperteile sind fast verlohrt. Außerdem erlitten zahlreiche Arbeiter leichtere Verletzungen. Die Patronenfabrik ist eines der größten Industrieunternehmen Ungarns und arbeitet hauptsächlich für die Herstellung. — Einem späteren eingehenden Telegramm zufolge sind bis zum Abend zwei Personen an den erlittenen Verletzungen gestorben; an dem Auskommen von dreizehn anderen Verwundeten wird gearbeitet.

\* Offen (Habr), 27. August. Auf der Grenze „Eiberg“ wurden 2 Arbeiter durch herabfallende Gesteinsmassen getötet.

\* Dausig, 26. August. Der Musikdirektor Theil, Kapellmeister des Infanterieregiments von Gindlerin, ein um das Musikleben Dausigs und der Provinz hochverdienter Mann, hat sich heute aus Furcht vor Erblichung erschossen.

\* Bindau, 27. August. Auf ihrem Transport sprang eine Zwielenlebin beim Eisenbahndamm in den Bodensee und legte dem Seemann, der ihr ins Wasser gefolgt war, energischen Widerstand entgegen. Schließlich wurde ein Kahn herbeigeholt und die Schwärmerin ins Wasser transportiert.

\* Badach, 27. August. In der Petroleu-um-Station affinerie in der Franzensdorfstadt explodierte heute vormittag ein Petroleum-ferwan, in dem sich 1 1/2 Wagen Petroleum be- fanden. Zwei Personen wurden tödlich, mehrere

andere schwer verletzt. Das Feuer konnte inner- halb einer halben Stunde gelöscht werden.

\* Badach, 27. August. In der geheimnis- vollen Höllemaschineaffäre hat ein Offiziersdiener ausgeplagt, daß ein aktiver Offi- zier die Höllemaschine angefertigt und an den Hauptmann abgehandelt habe. Die Polizei hat in- folgedessen die Militärbehörde ersucht, den besul- digten Offizier zu verhaften.

\* Bülstedt, 27. August. Die Steuerbehörde beschlagnahmte vor einigen Tagen Kaffee, welcher der Firma Klapp gehörte. Vorherem erfoligten weitere Beschlagnahmen größerer Mengen Kaffee derselben Firma. Es handelt sich um Kaffee, der zur Verfertigung nicht angemeldet war. Die Steuerbehörde verlangt von der Firma etwas 100.000 M. Steuer und Strafe.

\* Eisenburg (Rostau), 26. August. Wie das „Herborner Tagb.“ berichtet, sind bis jetzt 72 Stück des in Münchhausen von der Tollwut- krankheit befallenen Viehes erschossen worden. Im weiteren Unglück sind Hühnerställe vorzu- bringen, geht man mit der Ansicht um, den noch lebenden Rest der ganzen Herde, 134 Stück, zu er- schößen. Wenn das Letztere werden sollte, dann müßte hier manchem Geistes werden, wenn er vor dem Schlimmsten bewahrt bleiben soll.

\* Brauns f. W., 27. August. Der Rnecht Ba n g e l m ü h l e eine seltsame Todesart. Er schrieb an seine Mutter: „Ich bin zum Tode ver-

urteilt und der Bahnwärter Kling wird mein Helfer sein.“ Er ging an die gerade geschlossene Bahnbrücke, die der Bahnwärter Kling von seinem Hüschgen aus bediente, band einen Strick um den Schlagsbaum und legte sich die Schlinge um den Hals. Nach Passieren des Brückens wurde der Selbstmörder emporgeschoben und fand so den Tod.

\* Goldin, 27. August. Die beiden sechs und zehn Jahre alten Söhne des Maurers Hilde- brand zu W e r f e l d e im Goldiner Kreise wech- telte die Hüfte eines Bauern und wurden vom Ge- wehrkugeln überfallen. Die Mutter schickte später einen älteren Bruder hinaus, um nach den Kindern zu sehen. Er fand die beiden zusammengekauert mit einem Saft bedeckt liegend vor; mehrere Körper- teile wiesen Brandwunden auf, die vom Blitze her- rührten; der Hund lag tot neben ihnen.

\* Offenach, 27. August. Wie vorauszu- sehen war, kam in der gestrigen Stadtvorordneten- sitzung die Katastrophe an der Gerbermühle zur Sprache. Sofort nach Eröffnung der Sitzung er- griff Bürgermeister Dr. Zullo das Wort, um kurz auf das Unglück hinzuweisen. Ihren Eltern hätte man die Kinder, so führte der Bürgermeister aus, zwar nicht wiedergeben, aber die Stadt habe es als eine Ehrenpflicht betrachtet, die Kosten der Verord- nung zu tragen und auch die Eltern des ertrun- kenen Arbeiters Götz durch einen größeren Geldbetrag zu unterstützen. Auch wäre es angebracht, auf dem

Grab der Kinder ein einfaches, aber würdiges Denkmal zu errichten. Die Stadtvorordneten- sammlung beschloß, den Hinterbliebenen des Ar- beiters Götz 1000 M. auszusprechen, sowie Grab- denkmäler auf den Gräbern der Kinder und des Götz zu errichten.

Verichtszeitung.

\* Frier, 27. August. Hier ist heute früh der Bautechniker M a g g, der wegen des an dem Agenten Regel im Eisenbahncoups zwischen Robbing und Frier verübten Raubmordes zum Tode verurteilt worden war, hingerichtet. Magg trat voll- ständig gefügt und ruhig in Begleitung des Beleters an die Guillotine. Er dem Gefängnis hatte sich eine große Menschenmenge ange- sammelt.

\* Bagen, 26. Aug. In der heutigen Sitzung des Schöffengerichts wurde u. a. verhandelt gegen den Landwirt H o f m a n n in D e s s l u n g unter der Anklage, am 27. Juni 1909 die ledige Hildgard R o n n i g e r mittels einer Schußwaffe schädlich verletzt zu haben. Der Angeklagte hatte im Schuß ein geladenes Leihing auf das junge Mädchen an- gelegt, wobei sich das Leihing plötzlich entladen und die Kugel einen Fuß in Bruh er- halten hatte. Hofmann wurde heute der fährlichen Körperverletzung für schuldig befunden und zu 100 Mark Geldstrafe erst. 20 Tagen Gefängnis verurteilt.

Statt Karten,  
Die Verlobung unserer Tochter Martha mit dem Ge- heimen expedierenden Sekretär im Ministerium der öffentlichen Arbeiten Herrn  
**Albert Barche**  
beehren wir uns ergebenst an- zuzeigen. (1913)  
Merseburg, im August 1909.  
**Lehrer Grosse und Frau.**

**Schick's, Wistens-Premser, Park- und Jagdwagen**  
in vornehmer Equipierung stellt  
**Goldener Löwe, Otto Obenaus.**  
Tel. Nr. 298.

Bezgl. halte zwei Kotte Reitpferde für Interessenten zur Benutzung bereit

Ich bin beauftragt,  
**M. 700000**  
auf Ackerhypothek zu günstigem Zinsfuß, evtl. auch zur 2. Stelle, auszuliehen. Anträge baldigst er- beten. (982)  
**B. J. Baer, Bankgeschäft.**  
Halle a. S.

Farben,  
Lact, Firniß,  
Pinsel,  
Schablonen  
kaufen Sie nirgends besser und billiger als bei  
**Richard Kupper**  
Central-Drogerie,  
Markt 17

**Das beste Familiengetränk**  
ist und bleibt Ratheneers Malzkaffee, er wird nach wie vor  
**ohne Preiserhöhung**  
in allen einschlägigen Geschäften abgegeben. Wegen seines angenehmen aromatischen Geschmacks, seiner absoluten Befömmlichkeit und seiner Billigkeit erfreut er sich überall, bei Alt und Jung, in Stadt und Land, der größten Beliebtheit. — 1/4 Pakete kosten nur 10 Pfg. und reichen zu etwa 20 Tassen.

**Ammendorf. Gasthof Goldner Adler.**  
Tel. 39. Bes.: Karl Landmann. Tel. 39.  
empfiehlt seine gemüthlichen Restaurations-Räume, Colonaden, grossen Konzertgarten und Saal zur gefl. Benützung. Sämtliche Speisen der Saison empfehlend. ff. Bier u. Weine. Eigenes Fuhrwerk. Wäder im Hause. (1721)

**Kein Gichtiker versäume**  
eine häusliche Trinkkur mit dem **Assmannshäuser nat. Gichtwasser** zu machen. An doppelkohlens. Lithion stärkste **Therme**. Von ärztl. Autoritäten erprobt und empfohlen als spezifisch wirksam gegen:  
**Gicht, Rheuma, Steinleiden, Nieren- und Ischias, Blasenkrankungen.**  
Fragen Sie Ihren Arzt. Ueberall erhältlich. Haupt- liedl. **A. Dosegi**, Domapothek Merseburg. Broschüre D. mit Heilberichten kostenfrei durch  
**Gichtbad Assmannshausen am Rhein.** Saison Mai bis Ende Sept.

Ab heute habe wieder einen Trans- port schwere und leichte dänische und schwedische  
**Arbeits- und Kuruspferde**  
zu nur realen und zulanten Bedin- gungen im Gasthof zum goldenen Löwen hier zum Verkauf gestellt.  
**Amdi Worm,**  
Merseburg. Telefon 289. (1908)

**Tanz- und Anstandsunterricht zur Reichskrone.**  
Geht n Herrschaften von Merseburg und Umgegend zur gefl. Nach- richt, daß wir  
**Dienstag, den 7. September**  
im Etablissement zur Reichskrone einen Kursus für junge Kaufleute, Beamte sowie für Damen besserer Stände eröffnen, und erstreckt sich derselbe auf:  
1. schöne Haltung und Bewegung;  
2. Lehre des Anstandes und der gesellschaftlichen Formen;  
3. alle modernen Rundtänze, Contre, Quadrille à la cour, Gavotte, Quadrille sowie verschiedene neue Tänze, Eiswäler, Frühlingsbotenwäler usw.  
Anmeldungen sind in der „Reichskrone“ sowie beim Lohnfeller (1898)  
**H. Fritsch, Brauhäusstr. 7** erbeten.  
Sachschungssohl  
**E. Beck,**  
Mitglied der Gen. deutscher Tanzlehrer, Zeitz.

**Parfümerien**  
Sie finden bei mir stets das Neueste.  
lose u. in hochel. Aufmachungen, Seifen, Hautcreme, Puder, Haarwasser, Mundwasser, Zahnbürsten, Schwämme, Frisierkämmen, über- haupt alle Collettarartikel kaufen Sie nirgendwo besser, nirgendwo billiger als in der  
**Central-Drogerie u. Parfümerie Richard Kupper, Markt 17.**

Die für die kommende Saison in sehr grosser Auswahl aufgenommenen  
**hervorragend**  
**schönen Damenkleiderstoffe**  
Blusenstoffe, Costüme, Seidenstoffe, Garnierungen und Besatzstoffe etc.  
sind eingetroffen und liegen zur gefl. Besichtigung aus.  
Die Sortimente bieten in grossstädtischer Reichhaltig- keit über 6000 der neuesten Muster und Farbentöne und dürfen diese von keiner Seite übertroffen werden.  
Die Verkaufs-Preise sind, da sämtliche Eingänge aus Abschlüssen der niedrigsten Conjunkturzeit stammen,  
**aussergewöhnlich billig kalkuliert.**  
**Otto Dobkowitz, Merseburg,**  
Telefon 58. Entenplan 11.

**Gaudig's Restaurant**  
 Ammendorf Inß.: Karl Heinrich Ammendorf  
 empfiehlt seine geräumigen Lokalitäten, grossen schattigen Garten, sowie Parkett-Tanzsaal. Speisen und Getränke wie bekannt in bester Güte.  
 Kegelbahn zur freien Benützung.  
 Zu zahlreichem Besuch ladet ein  
**Karl Heinrich.**

Telefon 288. **Sächsischer Hof.** Telefon 288.  
 Bestfrequentiertes Verkehrslokal Merseburg's empfiehlt seinen grossen schattigen Garten, geschützte Colonnaden, Kegelbahn (einzig im Osten Merseburgs) sowie gemütlichen Restaurationsräume zur gest. Benützung.  
 Speisen und Getränke in bekannter Güte — **Ausspannung 2c.**  
 Zu gest. Besuch ladet ein  
 1828) **Emil Koch.**

**Bad Elstermühle**  
 Ammendorf.  
 Schönster Ausflugsort der Umgegend. Jüdisch geleitetes Inß.-Restaurant. Großer schattiger Garten.  
 f. Biere und sonstige Getränke, Speisen in bekannter Güte. Geeignet für Schulausflüge (Frühstücke gratis).  
 Angeln jedermann gestattet. (1720)  
**I. V.: Gustav Büttner.**

**Bad Lauchstedt.** (1908)  
 Sonntag, den 29. August er.  
**Brunnenfest.**

**Königliches Solbad Dürrenberg a. S.**  
 Das diesjährige Knappschafts- und Brunnenfest findet am Sonntag, den 13. und Montag, den 14. September statt.  
**Königliches Salzamt.**

**Merseburger Landwehr-Verein.**  
 Die Fete der diesjährigen Sedanfestes findet am 2. September von abends 8 Uhr an im Vereinslokal „Matscher“ statt.  
 Zum Abholen der Fahne, sowie zur Kranzaberdienung am Siegesdenkmal, treten die Kameraden um 10 Uhr vormittags am Schloßgarten an.  
 Zahlreiche Beteiligung ist erwünscht.  
**Das Direktorium.**

**Stenographie „Stolze-Schrey“.**  
 Donnerstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr wird ein **Unterrichtskursus für Damen und Herren** im Vereinslokal „Herzog Christian“ eröffnet.  
 Anmeldungen (auch zu Einzelkursen) bei Herrn Hoffmann, Weissenfesterstraße 14, oder zu Beglitt. Unterricht im **Maschinenschreiben** wird jederzeit erteilt. Anmeldung bei Herrn Gimpel, Friedrichstraße 13, oder im Verein.  
**Stenographen-Verein „Stolze“.**

**Schlurick's Anstalt für Naturheilkunde.**  
 Heilerfolge bei **Frauenkrankheiten**, als: Senkungen, Knickungen, Menstruationsbeschwerden, Vorfälle, Wanderniere und Migräne, selbst bei veralteten Leiden.  
 Naturgemässe Behandlung. Thure-Brandt-Massage.  
**R. Schlurick, Naturheilkundiger.**  
 Aertzlich geprüft in innerer und äusserer Massage.  
 Telephon 2389. Halle a. S. Hochstrasse 11-17. Am Steiuweg. Gegr. 1888. Prospekte gratis.

**Bis 2. Oktober bin ich verveist.**  
 Die Herren Kollegen vertreten mich.  
**Dr. Brohmann.**

**Umzüge und Möbeltransporte**  
 übernimmt unter Garantie  
**Carl Ulrich jun.,**  
 Gottschaststraße 39.

**Automobilführer.**  
 Jedermann wird praktisch und theoretisch herangebildet. Freier Stellennachweis. Prospekt gratis.  
**Auto-Technikum, Magdeburg 52.**

**Alt-Heidelberg**  
 gemüthliches Verkehrslokal.  
 Zu zahlreichem Besuch ladet ein  
 1852) **H. Grosse.**

**Tivoli-Theater**  
 Sonntag, 29. Aug. Anfang 4 Uhr:  
**Letzte Kindervorstellung.**  
**Hänjel und Gretel.**  
 Märchen in 5 Bildern v. S. Pennig.  
**Gratis-Verlosung von Spielsachen.**  
 Abends 8 1/2 Uhr:  
**Gastspiel**  
**Fanni Meyer-Musäus.**  
**Fräulein Doktor.**  
 Lustspiel in 4 Akten von G. Stein.

**5 Pfunds condensirte Dresden Milch**  
 Marke „Silberkrug“ mit Patent-Offener.  
**Beste Kindernahrung.**  
 Durchaus halbar u. vollrahmhaltig.

Zu haben in Merseburg bei Herren:  
**A. Dióegi u. Ernst Stöcker,** Apotheken,  
**H. Emanuel, Rich. Kupper** und **Reinh. Kietze,** Drogeriehandlung. (1588)

**Amerik Brillant Glanz-Stärke**  
 mit Schutzmarke  
**Globus**  
 giebt die schönste Plättwäsche

**Lichtbad „helios“**  
 Merseburg, Weissenfesterstr. 9. Telefon 320.  
**Electr. Lichtbäder.**  
 Erfolgr. Kurverfahren bei Rheumatismus, Triglinis, Licht, Infarzen, Nerven, Luftleitrenntarich, Nerven, Haut, Wunden, Magenleid. Täglich, auch für Damen offen. Sonntag 8-1 Uhr

**Künstliche Zähne, Plomben etc.**  
 in tadelloser Ausführung  
 Schonende Behandlung.  
 Spezialität:  
**Zahnziehen fast schmerzlos.**  
**Willy Muder,**  
 Merseburg, Markt 19.  
 Inh.: Hubert Totzke.

**Rebhühner**  
 kauft jeden Posten zum höchsten Tagespreise (1901)  
**Emil Wolff, Rossmarkt.**

**Wie die Sonne**  
 auf dem Rasen, so bleicht die Wäsche im Kessel bei Gebrauch von  
**Persil.**  
 Gibt blendend weisse Wäsche, ohne Reiben und Bürsten, ohne jede Mühe und Arbeit! Absolut unschädlich, schonet das Gewebe und bewirkt enorme Ersparnis an Zeit, Arbeit und Geld.  
 Ueberall erhältlich.  
**ALLEINIGE FABRIKANTEN:**  
**Henkel & Co., Düsseldorf.**

**Milch- und Mast-Pulver,**  
 Marke: Kolossal, best bei Käsen, Schweinen, Schafen und Kälbern die größte Festigkeit an, bewirkt bei allen Tieren starken Knochenbau und schnelle Fleischbildung.  
 Pfundpakete à 50 Pf.  
 Pa. phosphorsauren Futterkalk empfiehlt  
**Oskar Leberl,**  
 Drogen und Farben, Burgstrasse Nr. 18.

**Pferde** zum Schlachten (1975) kauft  
**Reinhold Möbius,**  
 Köpffschlächterei m. elektr. Motorbetrieb, Delgrube 5. Tel. 349.

**Wäschemangeln**  
 allerneuester Konstruktion f. Hand- und Kraftbetrieb. Liefert billigst und lang. Garantie.  
 Sächsisch-Thüringische Wäschemangel-Industrie Gera-Reuss 36, Teichstr. 22

**Grummetverkauf**  
 in Neuschau.  
 Von den zur Neuschauer Mühle gehörigen Wiesen soll die diesjährige Grummetnutzung von ca. 13 Morgen in Neuschauer Flur Montag, den 30. August 1909, nachmittags 6 Uhr im Schmidt'schen Galthofe zu Neuschau unter den im Termin bekannt zu gebenden Bedingungen verpachtet werden.  
 Merseburg, den 23. August 1909.  
**Fried. M. Kunth.**

**Entenplan 9**  
 ist die hochherrschastlich eingerichtete 2. Etage zu vermieten und per 1. Oktober zu beziehen. Dieselbe kann geteilt werden. Näheres bei 1868  
**Moritz Schirmer,**  
 Entenplan 9. I. Et.

**Barthbad = Restaurant.**  
 Binge meine freundlichen Lokalitäten sowie schönen zugfreien Garten in empfehlende Erinnerung.  
 Gleichz. empfehle guten Mittagsstisch. Hochachtung  
**F. Bagday.**

**Windbentel**  
 mit Schlagfahne gefüllt  
 à 5 Pf. empf. gilt tägl. frisch  
 G. Winter, Conditorei, Delgrube.

**Alle Sorten Stroh**  
 in drahtgepr. Ballen oder bindfadengepr. kauft zur prompten und späteren Abnahme unter günstigen Zahlungsbedingungen; auf Wunsch stelle Ballenpresse. Angebote erbeten. (1869)  
**Wilhelm Thormeyer,**  
 Cöthen i. A.

**Zur Jagd**  
 empfehle meine vorzüglichsten, mit Präzisions-Maschinen prima geladenen (1872)  
**Jagdpatronen,**  
 Marke **Krone u. Gorrido.** Eichze, kräftige Jähmung.  
 Beitragender, gleichmäßiger Schuss, tadelloser Durchschlag.  
**Otto Bretschneider,**  
 Eisenwarenhandlung, H. Ritterstr. 5. Fernruf 388.

**Guts-Verkauf.**  
 Mein schönes Gut im besten bauerlichen Zustande, 173 Morgen, mit lebendem und totem Inventar, Grute und Vorrat bin ich willens, altershalber zu verkaufen.  
 Näheres bei Wlth. Hirschfeld, Merseburg, Hälterstraße 36.

Zur Anfertigung einfacher Garderobe, sowie Ausbessern und Wandern außer dem Hause empfiehlt sich  
**M. Dannenberg, Breitestr. 5.**

**Violonhaken**  
**Verlobungsanzeigen**  
**Einladungen etc.**  
 elegant • billig  
**Merseburger**  
**Kreisblatt-Druckerei.**

**Reineclauden**  
 im ganzen und einzelne billig abzugeben.  
**Gärtnerei Wintel 4.**

**Mücheln.**  
**Martini's Waldhaus**  
 Jüdisch gelegen. Herrliches Ausflugsziel.  
**H. Martini,**  
 Inh. des Waldhauses sowie der Guten Quelle. — Tel. 34.